

## Agenda 21 Gesprächsnotiz vom 11.02.2025

### Themen:

#### 1. Repair-Cafe

Wir brauchen eine Nachfolger\*in für Albrecht Tieth als Verantwortliche für die Sommermonate (April-Dezember).

Karin übernimmt Koordination, ist Kontaktperson zum MGH  
Das MGH Röthenbach übernimmt weiter die Anmeldungen

Plakate DinA 3 und DinA4 aktualisieren und verteilen: Ilse

Ankündigung im MIT: Hans

Raum herrichten (Freitag Abend Tische aufstellen, Nähmaschine hochstellen, Auffüllen von Milch, Kaffee, Zucker, Servietten)

Kuchen und Empfang: nach Listeneintrag. **Für den 25.4., 25.7. und 26.9. wird jeweils ab 10:00h bis 13:00h, dringend noch eine Person zum Helfen gesucht.** Auch zum Herrichten am Freitag wäre eine helfende Hand noch hilfreich. Bitte bei Karin melden unter [karin@gluecker.de](mailto:karin@gluecker.de)

Aufräumen: die, die vor Ort sind

Die Organisation des Grillfestes: NN

#### 2. Naturnahe Friedhofsgestaltung

Die Begehung in St. Jobst mit Frau Früchtbauer gab interessante Impulse. Frau Früchtbauer würde im Mai/Juni in unsere Friedhöfe kommen und mit uns und Katharina Pöhler zusammen überlegen, wie diese naturnäher gestaltet werden können. Hans macht Termin aus. Wichtig ist bei der Planung, auch die Bürgerinnen und Bürger und den Gemeinderat mitzunehmen. Nach der Begehung wäre eine Veranstaltung o.ä. möglich.

#### 3. Frühlingsfest

Termin 12.4. 2026 von 14:00-17:00 Uhr am Schlossplatz

Keine Vorträge

Pflanzentauschbörse: Katharina Pöhler

Scherenschleifen: Christian Fraas (Hans fragt an)

Kinderangebote und Quiz: Barbara mit Marion Strauß-Bartel und Sabrina Cwienzcek

LBV: Infostand Vogelfreundlicher Garten (Barbara)

Ab dem 7.4. Ausstellung des BN in der Bücherei mit 6 Tafeln. Da diese nicht an dem Tag zugänglich ist, könnten die Tafeln an diesem Tag im Foyer unter Aufsicht der BN-Ortsgruppe aufgestellt werden.

(Thomas Wittmann fragt Bücherei an).

Ackerglück beteiligt sich an Pflanzentauschbörse

Verein zur Nutzpflanzenvielfalt (Barbara fragt an)

Tree planting projects aus Dietershofen machen Stand (Barbara)

Eußenheimer Manufaktur (Hans fragt an)

Garten-Bräunlein (Barbara fragt an)

Verkauf von Gartenprodukten der Noris-Inklusion durch Kolibri (Irmgard fragt an)

Musikbox:Gemeinde

Tische, große Schirme und Aschenbecher: Gemeinde

Catering: wir brauchen mehr Leute beim Verkauf (immer 4 vor Ort), mehr Kuchen, kein Verkauf zum Mitnehmen – nur für vor-Ort-Verzehr.

Helfer- und Kuchenliste online und auch noch Liste im Laden aushängen. (Irmgard)

In den Flüchtlingsunterkünften fragen, ob Bewohner\*innen Kuchen backen oder helfen.

Getränke: Manfred

Plakate: wie letztes Jahr 20 DinA1, 30 DinA3 und 20 DinA4, 200 FlyerDinA6 (Gerhard Illig, Irmgard)

Plan zum Austeilen erstellen und zu den Plakaten legen (Irmgard)

Presse (MIT, PZ, nebenan.de): Irmgard

#### **4. Homepage**

Die Homepage wird von Hr. Engelbrecht gepflegt – Hans ist Kontaktperson und gibt ihm unsere Vorgaben, Texte und Bilder weiter.

Berichte von Veranstaltungen sollten länger stehen bleiben (2 Jahre)

Termine vom Repair-Cafe, Flohmarkt etc. immer aktualisieren

Bilder von Veranstaltungen an Hans schicken

#### **5. Flyer**

Wir brauchen einen neuen aktuellen Flyer. Das Layout sollte mit der Homepage korrespondieren.

Textvorschlag erarbeiten: Alex, Karin, Bernd

Gerhard um Gestaltung des Flyers bitten

#### **6. Verständigungsorte**

Demokratie verlangt die Ermöglichung von Partizipation. Vor Ort ist oft wenig Beteiligung üblich. Dagegen wurde international das Projekt „Verständigungsorte“ ins Leben gerufen. Verständigungsorte ist ein Gesprächsformat, bei dem unterschiedliche Menschen miteinander ins Gespräch kommen. In Hersbruck gibt es ein ähnliches Format – am 6.3. gehen Albrecht, evtl. Irmgard, Alex, Barbara hin und berichten. Hans schickt einen Text über die Projektidee zu.

#### **7. Pegnitzwiesen**

Dr. Koch-Weser beobachtet mit Sorge die Veränderung des Pegnitzufers und schlägt vor, einen wesentlich breiteren Schutzstreifen neben der Pegnitz zu gewährleisten.

Gerne kann er seine Idee bei der nächsten Sitzung vorstellen.

#### **8. Sonstiges**

Die Agenda hat 20 neue Plakatständer angeschafft. Hans klärt, ob sie im Keller des Fair&mehr gelagert werden können.

Info: Am 11.April veranstaltet die Gemeinde wieder ein „Ramadama“ von 9:00-13:00 Uhr

**Nächster Termin: Mittwoch, 08. April 2026 um 19:00 Uhr im Kolibri**

gez. Irmgard Fritsch